

DIN EN 15528:2009-07 (D)

Bahnanwendungen – Streckenklassen zur Bewerkeinstellung der Schnittstelle zwischen Lastgrenzen der Fahrzeuge und Infrastruktur; Deutsche Fassung EN 15528:2008

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
Einleitung.....	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen.....	6
3 Begriffe	6
4 Klassifizierungssystem.....	9
4.1 Definition der Streckenklassen	9
4.2 Zusammenhang zwischen Streckenklasse und Geschwindigkeit	9
5 Klasseneinteilung der Infrastruktur.....	10
5.1 Ingenieurbauwerke	10
5.2 Oberbau, Unterbau und Erdbauwerke	11
5.3 Ergebnis der Infrastrukturklasseneinteilung	12
6 Einstufung der Schienenfahrzeuge	12
6.1 Allgemeine Regeln.....	12
6.2 Güterwagen	13
6.2.1 Besondere Regeln für Güterwagen.....	13
6.2.2 Resultierende Lastgrenzen für Güterwagen	14
6.3 Lokomotiven einschließlich Triebköpfe	14
6.3.1 Allgemeines	14
6.3.2 Fahrzeuge mit planmäßig gleich großen Radsatzlasten	15
6.3.3 Fahrzeuge mit unterschiedlich großen Radsatzlasten	15
6.3.4 Lokomotiven mit 4 Radsätzen	16
6.3.5 Lokomotiven mit 6 Radsätzen	16
6.4 Personenbefördernde Fahrzeuge	16
6.5 Sonstige nicht angetriebene Eisenbahnwagen	17
6.6 Sonderfahrzeuge.....	17
6.7 Ergebnis der Fahrzeugeinstufung	17
7 Kompatibilität der Schnittstelle zwischen Fahrzeug und Infrastruktur	17
Anhang A (normativ) Referenzwagen und Lastmodelle zur Bestimmung der Streckenklassen.....	19
Anhang B (informativ) Ablaufplan: Klasseneinteilung der Infrastruktur und Einstufung der Fahrzeuge	23
Anhang C (informativ) Vergleich der RA-Klasseneinteilung mit Streckenklassen	24
Anhang D (informativ) Typische maximale Geschwindigkeiten für verschiedene Verkehrsarten	25
Anhang E (informativ) Verwendete Verfahren zur Bestimmung der Tragfähigkeit von Bestandstragwerken	26
Anhang F (informativ) Informationen über die Streckeneinteilung.....	27
F.1 Allgemeines	27
F.2 Beispiel 1	27
F.3 Beispiel 2	27
F.4 Beispiel 3	28
Anhang G (informativ) Beispiel der Berechnungsmethodik.....	29
G.1 Allgemeines	29
G.2 Tabellen der Berechnungsergebnisse des Beispiels in Anhang G.....	31
G.3 Diagramm der Berechnungsergebnisse des Beispiels in Anhang G.....	33
Anhang H (informativ) Maximale zulässige Radsatzlast P – Wagen mit 2 Drehgestellen zu je 2 Radsätzen	35

Anhang I (informativ) Maximale zulässige Radsatzlast P – Wagen mit 2 Drehgestellen zu je 3 Radsätzen.....	37
Anhang J (informativ) L4 Lokklassen (Lokomotiven mit 4 Radsätzen).....	39
Anhang K (informativ) L6 Lokklassen (Lokomotiven mit 6 Radsätzen).....	41
Anhang L (informativ) Beispiel der Übereinstimmung zwischen einem nationalen Oberbauklassifizierungssystem und Streckenklassen.....	43
Anhang M (informativ) Wiegezettel für Lokomotiven.....	45
M.1 Allgemeines	45
M.2 Beispiel eines Wiegezettels einer Lokomotive der Bauart A.....	46
M.3 Beispiel eines Wiegezettels einer Lokomotive der Bauart B.....	47
M.4 Beispiel eines Wiegezettels einer Lokomotive der Bauart C.....	48
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie 2001/16 einschließlich Änderungsrichtlinie 2004/50/EG	49
Literaturhinweise.....	50